

Schäuble schlägt eine Verkürzung der Sommerferien vor

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 17. April 2020 09:47

Zitat von Susannea

Ferienbetreuung gibt es ja hier eh immer in den Sommerferien (und allen anderen Ferien), die sind Lehrerunabhängig, die machen natürlich die Erzieher, da haben wir also nichts mit zu tun.

Die werden eh auch weiterhin die Notbetreuung machen, jetzt während der weiteren Schließung und bei schrittweiser Öffnung.

Zumal bei uns ganz klar ist, dass Stoff am wenigsten interessant bei der Wiederöffnung ist, da sind ganz andere Dinge aufzufangen.

Du hast mich neulich daran erinnert, dass nicht überall dasselbe gilt. *Wir* (sächsische Grund- und Förderschullehrer) haben in den Osterferien vormittags betreut, zwischenzeitlich wurde sogar diskutiert, die Horte ganz zu schließen, dann hätten wir bis 16 Uhr Schicht gehabt.

Ich würde mich nicht zu weit aus dem Fenster lehnen mit gesicherten Prognosen irgendwelcher Art. Wenn die Infektionszahlen steigen, wird man möglicherweise die Reiserei auch im Sommer verbieten. Dazu muss nur das AA weiterhin die ganze Welt als Risikogebiet einstufen, wie wir seit Kurzem wissen. Und der Stoff ist für die Ministerien schon interessant, sonst hätte man nicht die Abschlussklassen jetzt reingelassen.

Mit Verweis auf die Sommerferien fängt SN z.B. früher an als BY, ich kann mir nur schwer vorstellen, dass "einfach so" die Ferien gekürzt werden. Da es aber von offizieller Seite ins Gespräch gebracht wird muss man zumindest damit rechnen. Das Wetter dürfte da allerdings eine untergeordnete Rolle spielen, da bundesweit Ferien zwischen Juni und September liegen...